

Südafrika bleibt im Weltstrafgericht

Johannesburg. Südafrika hat seinen Antrag auf Austritt aus dem Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) zurückgezogen. Ein Gericht hatte Ende Februar den von der Regierung in Pretoria angestrebten Austritt ohne Zustimmung des Parlaments für unzulässig erklärt. Der Antrag werde daher mit sofortiger Wirkung zurückgezogen, hieß es in einem vom Dienstag datierenden Schreiben der Regierung an UN-Generalsekretär António Guterres. Bislang ist unklar, ob sich die Regierungspartei ANC im Parlament nun um eine Zustimmung für eine neue Austrittserklärung bemühen wird. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/306811.südafrika-bleibt-im-weltstrafgericht.html>